

Hinweis: Bei den Veranstaltungen der HfMDK werden regelmäßig Fotoaufnahmen für die veranstaltungsbezogene und die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule gemacht (für Website, Social Media und Print). Bitte sprechen Sie bei Einwänden unsere\*n Fotograf\*in oder den Abenddienst vor Ort an.

**Konzertexamen Klavier**  
2. Teil; Annalisa Cocciolo (Klasse Prof. Oliver Kern)  
Mo 03. Februar 2025 / 20 Uhr  
Großer Saal

# Konzertexamen Klavier

**Isaac Albéniz** (1860-1909)

Suite española op. 47

Granada

Sevilla

**Juan José Solana** (1957\*)

Pulsos

**Isaac Albéniz**

Iberia

Triana

**Enrique Granados** (1867-1916)

Goyescas

El amor y la muerte

**Frédéric Chopin** (1810-1849)

Nocturno en Si Major op.9 Nr. 3

**Richard Wagner / Franz Liszt** (1811-1886)

Isoldens Liebestod

**Claude Debussy** (1862-1918)

Estampes

I. Pagodes

II. La soirée dans Grenade

III. Jardins sous la pluie

Die italienische Pianistin Annalisa Cocciolo absolvierte ihr Studium bei Benedetto Lupo am Konservatorium in Monopoli mit Auszeichnung. An der Scuola di Musica di Fiesole besuchte sie Kurse bei A. Lucchesini und erlangte einen Bachelor in Komposition bei A. Portera.

An der HfMDK Frankfurt am Main schloss sie einen Masterstudiengang Künstlerische Instrumentalausbildung sowie ein Master Instrumentalpädagogik bei Prof. Oliver Kern ab. Parallel hierzu führte sie ihr Kompositionsstudium weiter und studiert zurzeit im Konzertexamen. Sie bildete sich bei wichtigen musikalischen Persönlichkeiten fort, u.a. bei A. Jasinsky und K. Bogino, sowie beim Trio di Parma (Kammermusik). Sie gewann renommierte Wettbewerbe, wie den Premio Nazionale delle Arti (Genua), Concorso della Società Umanitaria (Mailand), Concorso Zinetti, Premio Silver (Empoli), International Artists Competition 2023 (Wien) und erhielt herausragende Stipendien: ArteMusica-Stiftung, Deutschlandstipendium, Yehudi Menuhin LiveMusicNow.

Annalisa Cocciolo konzertierte sowohl solistisch als auch kammermusikalisch, darunter in der Galleria Palatina des Palazzo Pitti (Florenz), im Mozarteum (Salzburg), im Auditorium Parco della Musica (Rom), in der Europäischen Zentralbank, in der Villa Bonn Frankfurt, im Bechstein-Centrum und Deutschen Romantik-Museum (Frankfurt), in der Musikhochschule Stuttgart, im Schott Verlag (Mainz) sowie für die 23. Sommerliche Musiktage Hof Trages 2021.

Als Solistin trat sie mit dem Orchester des Konservatoriums Monopoli sowie mit dem V. Galilei Orchester auf. Zudem spielte sie in einer Direktübertragung für den vatikanischen Rundfunk sowie für den Deutschlandfunk Kultur und ist auf einer DVD zu hören, die in Zusammenarbeit mit dem Mozarteum (Salzburg) entstand. 2017 ging die Pianistin mit der Jungen Deutschen Philharmonie (Leitung: Jonathan Nott) auf Tournee, mit Konzerten u.a. in der Alten Oper Frankfurt und der Philharmonie Berlin mit Live Übertragung.

Die Pianistin spielte mehrfach im Mozart-Saal der Alten Oper Frankfurt (im Rahmen von Mein Lieblingsstück sowie für die exklusive Saison-Preview) und trat im Holzfoyer der Oper Frankfurt auf (Intermezzo - Oper am Mittag).

2022 erschien ihre erste CD zusammen mit der Mezzosopranistin Rebekka Stolz, mit den Liedern Opus 30 des Komponisten Hermann Stephani und sie spielte mit den Jungen Sinfonikern Frankfurt das 3. Klavierkonzert von L.v. Beethoven.

September 2022 spielte sie für das "1. Festival Intercultural 2022" in Zacapoaxtla (Mexico) in Zusammenarbeit mit Professorinnen und Studentinnen der Universität Mozarteum Salzburg.